

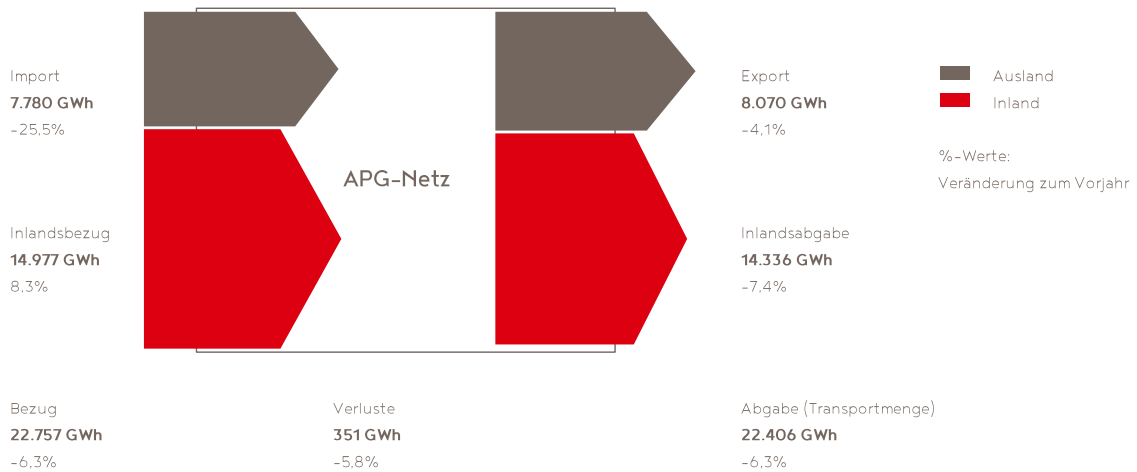
Österreich
braucht
Strom.



Netzbetrieblicher Quartalskurzbericht Quartal 1-2/2023

Energietransport über die Netzebene 1 der APG

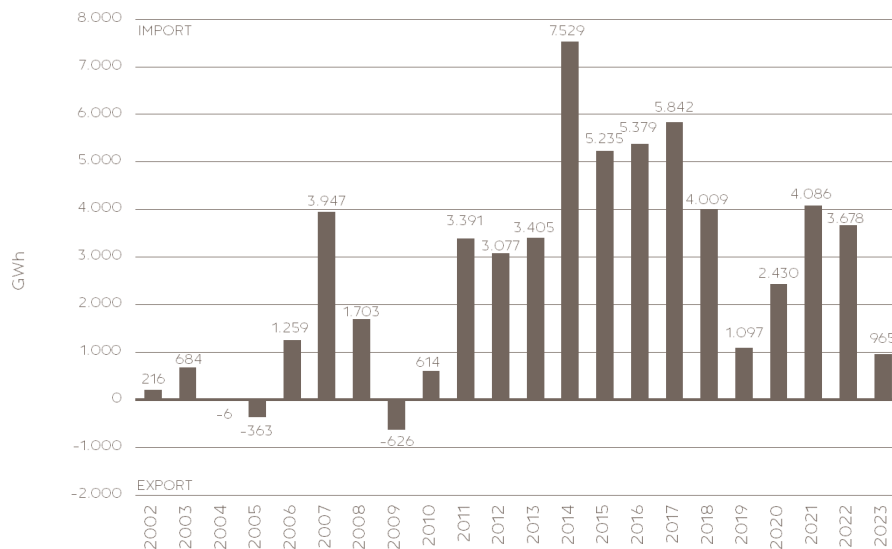
Die über das 220/380-kV-Netz (Netzebene 1) der APG transportierte Energiemenge (inkl. Transite) in der Höhe von 22.406 GWh war in Q1-2/2023 im Vergleich zum Vorjahr um 6,3% geringer.



Energieaustausch mit den Nachbar-TSOs

In Q1-2/2023 wurden von der Regelzone APG per Saldo 965 GWh auf Basis der Fahrpläne importiert.

Import-Exportsaldo der Regelzone APG im Q1-2 gemäß Fahrplänen



Die maximal aufgetretenen Werte des Import-Export-Saldos der Regelzone APG (380-, 220- und 110-kV-Ebene) betragen in Q1-2/2023 in Exportrichtung 4.995 MW und in Importrichtung 4.624 MW.

Vergleich Soll-Werte mit Ist-Werten

In der folgenden Tabelle sind die geplanten Energieflüsse auf Basis der Fahrpläne inkl. Istwert-Aufschaltungen (IWA) mit den gemessenen Energieflüssen (Messwerte) an den jeweiligen Grenzen zu benachbarten Regelzonen in Q1-2/2023 gegenübergestellt (positive Werte bedeuten Importe, negative Exporte). Die „Loopflows“ wurden aus der Differenz berechnet.

	Fahrpläne + IWA	Messwerte	"Loopflows"
CZ	+2903 GWh	+3637 GWh	+734 GWh
HU	-707 GWh	-1086 GWh	-379 GWh
SL	-1272 GWh	-281 GWh	+990 GWh
IT	-881 GWh	-755 GWh	+126 GWh
CH	-2035 GWh	-2705 GWh	-670 GWh
DE	+2755 GWh	+1924 GWh	-832 GWh

Engpassmanagement

In der nachfolgenden Tabelle sind die Engpassmanagementmengen, die im Q1-2/2023 zur Beseitigung von Netzengpässen abgerufen wurden, aufgelistet.

GWh	KW-seitige Maßnahmen bzw. Costly Measures*		
	Engpässe innerhalb des APG-Netzes	Engpässe auf Grenzleitungen	Engpässe außerhalb des APG-Netzes
Q1/2023	57,39	0,00	171,77
Q2/2023	36,27	1,38	92,34
Summe	93,66	1,38	264,11

* nur Leistungserhöhungen in der Regelzone APG, Stand 24.07.2023

Die Engpassmanagement-Kosten für APG betragen bis zum Ende von Q1-2/2023 ca. 65,14 Mio. €.

Alle EPM-Abrufe von APG (inklusive Netzreserve) in der Regelzone APG bis zum Ende von Q1-2/2023 verursachten Kosten in der Höhe von ca. 143,09 Mio. €. Diese Kosten werden zum Großteil weiterverrechnet, da sie durch externe TSOs aufgrund von externen Engpässen angefordert wurden.

Alle angegebenen Kosten enthalten Schätzkosten.